



© DRSC e.V. || Zimmerstr. 30 || 10969 Berlin || Tel.: (030) 20 64 12 - 0 || Fax.: (030) 20 64 12 -15  
[www.drsc.de](http://www.drsc.de) - [info@drsc.de](mailto:info@drsc.de)

Diese Sitzungsunterlage wird der Öffentlichkeit für die DSR-Sitzung zur Verfügung gestellt, so dass dem Verlauf der Sitzung gefolgt werden kann. Die Unterlage gibt keine offiziellen Standpunkte des DSR wieder. Die Standpunkte des DSR werden in den Deutschen Rechnungslegungs Standards sowie in seinen Stellungnahmen (Comment Letters) ausgeführt.  
Diese Unterlage wurde von einem Mitarbeiter des DRSC für die DSR-Sitzung erstellt.

## DSR – öffentliche SITZUNGSUNTERLAGE

<b>DSR-Sitzung:</b>	<b>152. / 04.01.2011 / 09:00 – 10:00 Uhr</b>
<b>TOP:</b>	<b>05 – EU-Konsultation: Offenlegung von Informationen nicht-finanzieller Art durch Unternehmen</b>
<b>Thema:</b>	<b>Diskussion einer DSR-Stellungnahme zur EU-Konsultation: Offenlegung von Informationen nicht-finanzieller Art durch Unternehmen (Cover Note)</b>
<b>Papier:</b>	<b>152_05_Informationen nicht-finanzieller Art_CoverNote</b>

### Sitzungsunterlagen für diesen TOP

- 1 Für diesen Tagesordnungspunkt (TOP) der Sitzung liegen folgende Unterlagen vor:

Nummer der Sitzungsunterlage	Titel	Gegenstand
152_05	152_05_Nichtfinanzielle_CoverNote	Cover Note.
152_05a	152_05a_Nichtfinanzielle_Präsentation	Präsentation zum Fragebogen mit Hintergrundinformationen zur Nachhaltigkeitsberichterstattung.
152_05b	152_05b_Nichtfinanzielle_Fragebogen	Fragebogen der EU-Kommission.

Stand der Informationen: 30.12.2010.



---

## Ziel der Sitzung

- 2 Information über den aktuellen Stand und über die Entwicklung der Nachhaltigkeitsberichterstattung im Kontext der EU-Konsultation: Offenlegung von Informationen nicht-finanzieller Art durch Unternehmen.
- 3 Positionierung und Entscheidung über Teilnahme an der Konsultation.

## Stand des Projekts

- 4 Getrieben von der Diskussion über die soziale und ökologische Verantwortung von Unternehmen tritt neben die traditionelle externe Finanzberichterstattung in zunehmendem Maße eine Berichterstattung über nicht-finanzielle Aspekte der Unternehmenstätigkeit. Die Veröffentlichung sog. Nachhaltigkeitsberichte hat in den vergangenen Jahren weltweit zugenommen. Von den DAX-30-Unternehmen publizierten bis Ende 2006 knapp 75 % einen Nachhaltigkeitsbericht. Laut einer Studie aus dem Jahr 2009 berichteten von 150 der größten deutschen Unternehmen ca. 35 % über ihre Aktivitäten im Bereich der nachhaltigen Unternehmensführung.
- 5 Die Veröffentlichung von Nachhaltigkeitsberichten ist in Deutschland nicht gesetzlich vorgeschrieben bzw. normiert, womit die Nachhaltigkeitsberichterstattung eine freiwillige Kommunikationsleistung der Unternehmen darstellt. Jedoch sind nicht-finanzielle Leistungsindikatoren, wie Informationen über Umwelt- und Arbeitnehmerbelange, soweit sie für das Verständnis des Geschäftsverlaufs oder der Lage des Unternehmens von Bedeutung sind, gem. § 289 bzw. § 315 HGB im Lagebericht darzustellen. Die HGB-Norm resultiert aus dem 2004 verabschiedeten BilReG, womit der deutsche Gesetzgeber Anforderungen der aus dem Jahr 2003 stammenden EU-Modernisierungs-Richtlinie umsetzte. In anderen europäischen Ländern (Dänemark, Niederlande, Frankreich, Großbritannien, Schweden) unterliegt die Nachhaltigkeitsberichterstattung einer stärkeren Regulierung.
- 6 Mit dem Ziel, eine gewisse Standardisierung herzustellen, wurden in den vergangenen Jahren von verschiedenen Institutionen Verfahrensleitlinien zur Nachhaltigkeitsberichterstattung entwickelt. Eine Vorreiterrolle nehmen die von der niederländischen Stiftung Global Reporting Initiative (GRI) entwickelten Global Reporting Initiative Guidelines (GRIG) ein. Weltweit sind im Jahr 2006 von knapp 2.200 Nachhaltigkeitsberichten mehr



---

als 650 in Übereinstimmung oder zumindest in Anlehnung an die GRI-Leitlinien veröffentlicht worden.

- 7 Mit der intensiven und breiten Auseinandersetzung zahlreicher Personen und Institutionen, wie jüngst
- ✓ die Bildung des International Integrated Reporting Committee (IIRC), welches die Entwicklung eines Rahmenkonzepts für eine integrierten Berichterstattung – die Finanz- und Nachhaltigkeitsberichterstattung zusammenführt – anstrebt;
  - ✓ die Partnerschaft zwischen OECD und GRI zur Förderung der Nachhaltigkeitsberichterstattung;
  - ✓ die Weiterentwicklung des KPI-Indikatorensets der Deutschen Vereinigung für Finanzanalyse (DVFA);
  - ✓ die Überlegungen zur Etablierung eines Deutschen Nachhaltigkeitskodex durch den von der Bundesregierung einberufenen Rat für nachhaltige Entwicklung;
  - ✓ Internationale Börsenentwicklungen, wie die „Grundsatzerklärung zur Nachhaltigkeitsberichterstattung“ der Börse von Singapur, die Leitlinien der Kanadischen Wertpapieraufsichten zur Umweltberichterstattung,
- wird das Thema Nachhaltigkeit zum „Megatrend“.
- 8 Zu erwarten sind weitere Impulse von europäischer Ebene. In Brüssel wurden durch die EU-Kommission zwischen September 2009 und Februar 2010 Workshops mit breiter Interessengruppenbeteiligung veranstaltet. Mit der Zielsetzung, Ansichten der Unternehmen in der EU zu diesem Thema einzuholen, führt die EU-Kommission gegenwärtig eine öffentliche Konsultation zur Offenlegung von Informationen nicht-finanzieller Art durch.

### **Ausblick**

- 9 Noch ausstehend sind die Diskussionen zur Darstellung nicht-finanzieller Leistungsindikatoren in der Lageberichterstattung im Rahmen der Überarbeitung von DRS 15.